



## **Liebe Mitglieder und Freunde der PVETH**

*Ich hoffe, Sie haben eine friedliche Jahreswende erlebt und freuen sich mit mir auf das neue Vereinsjahr.*

**Wir möchten zu den tollen Wanderungen sehr gerne wieder mehr B-Programme anbieten. Es fehlen uns 2-3 Personen, welche weniger anstrengende Unternehmungen organisieren und begleiten.**

**Bitte melden Sie sich, wenn Sie beim Studium des Wanderprogramms eine gute Idee haben und einen Beitrag an das Vereinsleben leisten möchten.**

*Die beigefügten Vereinsstatuten enthalten eine Ergänzung zum Datenschutz sowie eine Erklärung, wie wir Ihre Daten behandeln.*

*Guets Nois und gute Zeit!*

*Martin Lanz*

18. November 2024

## **Vortrag: Zum Mikrobiom der menschlichen Haut**

PD Dr. Philipp Bosshard  
Organisation Martin Lanz

Zum Vortrag von PD Dr. Philipp Bosshard kamen 40 Zuhörer. An Hand von Tabellen und Bildern zeigte er auf eine sehr verständliche Art u.a. auf:

- Wie entstehen Mikroorganismen auf der Haut?
- Was ist Sequenzierung des Mikrobioms?



Zu Vortragsbeginn

Foto: Bruno Vogt

- Welchen Einfluss haben Medikamente auf das Mikrobiom der Haut?
  - Der Unterschied zwischen Bakterien und Viren?
- Die Haut ist ein komplexes Ökosystem, das von einer Vielzahl von Mikroorganismen wie Bakterien, Pilzen und Viren besiedelt wird. Diese Mikroorganismen erfüllen wichtige Funktionen, etwa den



Ankündigung des Vortrags

Foto: Hansruedi Missland

Schutz vor Krankheitserregern oder die Unterstützung des Immunsystems.

Aufschlussreich waren die Ausführungen, dass das Haut-Mikrobiom des Menschen ab dem Zeitpunkt der Geburt entsteht. Die Grundlage hierfür bildet das Mikrobiom der Mutter, welche die sogenannte Mikrobiomisierung des Babys durch den Geburtsvorgang initiiert. Die Entwicklung des Mikrobioms in den ersten Lebensjahren hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie etwa Ernährung und Umgebung des Kindes.

Ein weiterer Punkt des Vortrags war die Sequenzierung. Dr. Bosshard erklärte, wie durch moderne Sequenzierungstechnologien die DNA der Mikroorganismen auf der Haut entschlüsselt werden kann, um ihre Zusammensetzung besser zu verstehen.



PD Dr. Philipp Bosshard  
Foto: Hansruedi Missland

Bestimmte Medikamente können das Mikrobiom der Haut ebenfalls beeinflussen. So sollte beispielsweise der Umgang mit Antibiotika stets mit Bedacht erfolgen. Antibiotika helfen zwar sehr gut gegen schädliche Bakterien, verringern aber zugleich auch die Anzahl der nützlichen Bakterien.

Er erwähnte auch, dass man das Immunsystem stärken kann, etwa durch eine ausgewogene Ernährung, regelmässige Bewegung wie z.B. Wanderungen. Aber auch der gezielte Einsatz von Probiotika kann die Darmflora, sondern auch das Hautmikrobiom positiv beeinflussen.

Der Unterschied zwischen Bakterien und Viren wurde auch kurz erklärt. Bakterien sind größer als Viren



Aufmerksame Zuhörende

Foto Hansruedi Misland

und bestehen aus einer Zelle mit eigenem Stoffwechsel. Die Kleinstlebewesen sind auf Nahrung angewiesen und vermehren sich durch Zellteilung. Auf der Haut ernähren sich die Bakterien unter anderem von abgestorbenen Hautzellen, Talg und Schweiß. Im Gegensatz zu Bakterien zählen Viren nicht zu den Lebewesen. Sie besitzen keinen eigenen Stoffwechsel und können daher nicht ohne eine sogenannte Wirtszelle leben.

Es war ein sehr interessanter, informativer und kurzweiliger Vortrag, der aufzeigte wie wichtig ein gesundes Hautmikrobiom für die Gesundheit ist. Zum Abschluss beantwortete der Referent die verschiedenen Fragen.

Martin Lanz

12. November 2024  
**Chlausfeier im Spirgarten**  
 Organisation: Vorstand PVETH



Die traditionelle Chlausfeier fand wiederum im gemütlichen Üetlisaal im Hotel Spirgarten statt. Der Präsident konnte pünktlich 50 Mitglieder und die 6 Musiker:innen im festlich aufgetischten Saal begrüßen.



Martin Lanz  
 Foto: Hansruedi Misland

Nach dem feinen Essen haben uns Roger Küng und 5 weitere Mitglieder seines Steeldrum Ensembles bestens unterhalten: einerseits wurden für das Musikgenre typischen Melodien aus der Karibik gespielt, aber auch Adaptionen bekannter und mitreisender alter und neuerer Songs waren im Programm – es wurde sogar getanzt!



Roger Küng's Art of Rhythm

Foto: Hansruedi Misland

Mit Apfelkuchen und Kaffee ging dann weiter; es war viel Bewegung im Saal bis sich dann gegen 17 Uhr der Saal merklich leerte und sich die letzten auf den Heimweg machten.

Andrea Heinzelmann



Es darf getanzt werden

Foto: Hansruedi Misland

**Mutationen** 29. Nov. 2024 bis 5. Jan. 2025  
 Eintritte: Maya Beyeler, Claudia Buechel

Austritte per Ende 2024: Otilia Benz, Paul Horber, Christine Schütterle und Martina Wenger

Todesfälle: Keine

### Impressum

**Herausgeberin:** PVETH  
 WEC F3.1, Weinbergstrasse 11, 8092 Zürich, www.pveth.ethz.ch  
**Redaktion:** Bruno Vogt, vogtb@retired.ethz.ch  
**Gestaltung und Satz:** Bruno Vogt  
**Druck:** Truniger-Plot24 AG  
**Auflage:** 70 Exemplare